

Der Spargel

ist in England seit dem Ende des 16. Jahrhunderts bekannt. 1611 findet sich eine Aufzeichnung im Haushaltsbuche des Sir William Fitzwilliam of Milton: 2 Spargelstangen 12 Pence.

Die alten Griechen und Römer gaben den Namen „asparagus“ (Spargel) den Schoten mehrerer Pflanzen und nicht bloß einer botanischen Art. Sie aßen dieselben wahr-

Bei den Römern tritt sofort die Unterscheidung zwischen Küchengewächs und Officialpflanze, und die peinliche In-

Während des Mittelalters scheint der Spargel wenig bekannt gewesen zu sein; doch ist er wahrscheinlich in Italien kultiviert worden und von dort nach Frankreich gelangt, wo er früh bekannt gewesen sein muß.

In England finden wir den kultivierten Spargel zuerst erwähnt in Gerard's „Herbald“ 1597 publiziert. Aus seinen Berichten erfahren wir, daß damals der wilde Spargel dem kultivierten vorgezogen worden ist.

Frankreich muß als die Heimat des Spargels par excellence bezeichnet werden; seine Gärtner wissen ihn zu ziehen, seine Küche zu bereiten, und seine Künstler und Epitapher zu essen.

In Frankreich wird der Spargel in tiefen Gräben (sunk trenches), in England in erhöhten Beeten gezogen. Die Wurzeln werden in Frankreich, da man reisige Haupter zu erzielen wünscht, weit von einander gesetzt und die Pflanzen werden im Sommer nach der Ernte eng bewässert, da dies die Zeit ist, wo der Spargel die meiste Nahrung braucht.

Die sorgfältige Zucht erzielt in Frankreich Spargel von großer Stärke, welche zu ganz außerordentlichen Preisen bezahlt werden, wie folgendes Beispiel, welches Villat-Sawarin erzählt, beweist.

Am 11ten Juni 1829 besuchte Herr Knaplan Peter. Vermittags 9 1/2 Uhr Predigt mit Predigt und Prozession Derselbe. Nachm. 1 1/4 Uhr Satramentsandacht mit Segen Derselbe.

Das ist eine Gelegenheit, an die ich nicht gedacht hatte.“ — Das in Deutschland gebräuchliche Zuchtverfahren ist dem in Frankreich ganz analog.

Man soll den Spargel vor Sonnenaufgang oder am Spätnachmittag stechen, und ihn nicht ins Wasser legen, da er sonst schlaff wird. Auch ist es gut, wenn er bald nach dem Stechen verzehrt wird.

Gegen die Zucht folgende Winke: Man nehme gute, ausgewählte Setzlinge, ungefähr 1 Jahr alt, welche jedoch beim Umpflanzen nicht zu lange der Luft ausgesetzt werden dürfen.

Gegen die Zucht folgende Winke: Man nehme gute, ausgewählte Setzlinge, ungefähr 1 Jahr alt, welche jedoch beim Umpflanzen nicht zu lange der Luft ausgesetzt werden dürfen.

Gegen die Zucht folgende Winke: Man nehme gute, ausgewählte Setzlinge, ungefähr 1 Jahr alt, welche jedoch beim Umpflanzen nicht zu lange der Luft ausgesetzt werden dürfen.

Gegen die Zucht folgende Winke: Man nehme gute, ausgewählte Setzlinge, ungefähr 1 Jahr alt, welche jedoch beim Umpflanzen nicht zu lange der Luft ausgesetzt werden dürfen.

Gegen die Zucht folgende Winke: Man nehme gute, ausgewählte Setzlinge, ungefähr 1 Jahr alt, welche jedoch beim Umpflanzen nicht zu lange der Luft ausgesetzt werden dürfen.

Gegen die Zucht folgende Winke: Man nehme gute, ausgewählte Setzlinge, ungefähr 1 Jahr alt, welche jedoch beim Umpflanzen nicht zu lange der Luft ausgesetzt werden dürfen.

Gegen die Zucht folgende Winke: Man nehme gute, ausgewählte Setzlinge, ungefähr 1 Jahr alt, welche jedoch beim Umpflanzen nicht zu lange der Luft ausgesetzt werden dürfen.

Gegen die Zucht folgende Winke: Man nehme gute, ausgewählte Setzlinge, ungefähr 1 Jahr alt, welche jedoch beim Umpflanzen nicht zu lange der Luft ausgesetzt werden dürfen.

Gegen die Zucht folgende Winke: Man nehme gute, ausgewählte Setzlinge, ungefähr 1 Jahr alt, welche jedoch beim Umpflanzen nicht zu lange der Luft ausgesetzt werden dürfen.

Gegen die Zucht folgende Winke: Man nehme gute, ausgewählte Setzlinge, ungefähr 1 Jahr alt, welche jedoch beim Umpflanzen nicht zu lange der Luft ausgesetzt werden dürfen.

Kaiserblumenlied.

(Comp. von Franz Abt.)

Ein Blümchen komm' ich gar lieb und hold, Ein blüht sich in wogender Aehren Gold: Sein Auge blickt frei und himmelsrein.

Da reichstes Blümchen in Wald und Feld, Dich liebt ein Kaiser, ein mächtiger Held, Ein Herz, ach so treu und so rein wie du;

Da reichstes Blümchen in Wald und Feld, Dich liebt ein Kaiser, ein mächtiger Held, Ein Herz, ach so treu und so rein wie du;

Da reichstes Blümchen in Wald und Feld, Dich liebt ein Kaiser, ein mächtiger Held, Ein Herz, ach so treu und so rein wie du;

Da reichstes Blümchen in Wald und Feld, Dich liebt ein Kaiser, ein mächtiger Held, Ein Herz, ach so treu und so rein wie du;

Da reichstes Blümchen in Wald und Feld, Dich liebt ein Kaiser, ein mächtiger Held, Ein Herz, ach so treu und so rein wie du;

Da reichstes Blümchen in Wald und Feld, Dich liebt ein Kaiser, ein mächtiger Held, Ein Herz, ach so treu und so rein wie du;

Da reichstes Blümchen in Wald und Feld, Dich liebt ein Kaiser, ein mächtiger Held, Ein Herz, ach so treu und so rein wie du;

Da reichstes Blümchen in Wald und Feld, Dich liebt ein Kaiser, ein mächtiger Held, Ein Herz, ach so treu und so rein wie du;

Da reichstes Blümchen in Wald und Feld, Dich liebt ein Kaiser, ein mächtiger Held, Ein Herz, ach so treu und so rein wie du;

Da reichstes Blümchen in Wald und Feld, Dich liebt ein Kaiser, ein mächtiger Held, Ein Herz, ach so treu und so rein wie du;

Da reichstes Blümchen in Wald und Feld, Dich liebt ein Kaiser, ein mächtiger Held, Ein Herz, ach so treu und so rein wie du;

Da reichstes Blümchen in Wald und Feld, Dich liebt ein Kaiser, ein mächtiger Held, Ein Herz, ach so treu und so rein wie du;

Da reichstes Blümchen in Wald und Feld, Dich liebt ein Kaiser, ein mächtiger Held, Ein Herz, ach so treu und so rein wie du;

Da reichstes Blümchen in Wald und Feld, Dich liebt ein Kaiser, ein mächtiger Held, Ein Herz, ach so treu und so rein wie du;

Da reichstes Blümchen in Wald und Feld, Dich liebt ein Kaiser, ein mächtiger Held, Ein Herz, ach so treu und so rein wie du;

Da reichstes Blümchen in Wald und Feld, Dich liebt ein Kaiser, ein mächtiger Held, Ein Herz, ach so treu und so rein wie du;

Da reichstes Blümchen in Wald und Feld, Dich liebt ein Kaiser, ein mächtiger Held, Ein Herz, ach so treu und so rein wie du;

Da reichstes Blümchen in Wald und Feld, Dich liebt ein Kaiser, ein mächtiger Held, Ein Herz, ach so treu und so rein wie du;

Da reichstes Blümchen in Wald und Feld, Dich liebt ein Kaiser, ein mächtiger Held, Ein Herz, ach so treu und so rein wie du;

Da reichstes Blümchen in Wald und Feld, Dich liebt ein Kaiser, ein mächtiger Held, Ein Herz, ach so treu und so rein wie du;

Da reichstes Blümchen in Wald und Feld, Dich liebt ein Kaiser, ein mächtiger Held, Ein Herz, ach so treu und so rein wie du;

Da reichstes Blümchen in Wald und Feld, Dich liebt ein Kaiser, ein mächtiger Held, Ein Herz, ach so treu und so rein wie du;

Da reichstes Blümchen in Wald und Feld, Dich liebt ein Kaiser, ein mächtiger Held, Ein Herz, ach so treu und so rein wie du;

Da reichstes Blümchen in Wald und Feld, Dich liebt ein Kaiser, ein mächtiger Held, Ein Herz, ach so treu und so rein wie du;

mit Grün und Blüthen reich angezeierten Ehrenforte, an welcher das sächsische Wapen und der preussische Mar prangten, empfing die geistreiche und lebenswürdige Fürstin-

Bei der Goldenen Hochzeitfeier Ihrer Majestät wird unsere Universität durch die Herren Rektor Geh. Rath Volkmann und Prof. Erdmann vertreten sein.

Im Laufe dieses Monats werden es 50 Jahre, daß Herr Professor Dr. Karl Witte, damals außerordentlicher Professor der Rechte an der Universität zu Breslau, zum ordentlichen Professor der gedachten Fakultät ernannt wurde.

Zum Schluß müssen wir vom Kochen und Essen des Spargels sprechen. In England erlaubt der Küchenprozess keine großen Variationen. Starke und rauchere Kochen ist unbedingt nötig und dann geschmacklose Butter.

Gegen die Zucht folgende Winke: Man nehme gute, ausgewählte Setzlinge, ungefähr 1 Jahr alt, welche jedoch beim Umpflanzen nicht zu lange der Luft ausgesetzt werden dürfen.

Gegen die Zucht folgende Winke: Man nehme gute, ausgewählte Setzlinge, ungefähr 1 Jahr alt, welche jedoch beim Umpflanzen nicht zu lange der Luft ausgesetzt werden dürfen.

Gegen die Zucht folgende Winke: Man nehme gute, ausgewählte Setzlinge, ungefähr 1 Jahr alt, welche jedoch beim Umpflanzen nicht zu lange der Luft ausgesetzt werden dürfen.

Gegen die Zucht folgende Winke: Man nehme gute, ausgewählte Setzlinge, ungefähr 1 Jahr alt, welche jedoch beim Umpflanzen nicht zu lange der Luft ausgesetzt werden dürfen.

Gegen die Zucht folgende Winke: Man nehme gute, ausgewählte Setzlinge, ungefähr 1 Jahr alt, welche jedoch beim Umpflanzen nicht zu lange der Luft ausgesetzt werden dürfen.

Gegen die Zucht folgende Winke: Man nehme gute, ausgewählte Setzlinge, ungefähr 1 Jahr alt, welche jedoch beim Umpflanzen nicht zu lange der Luft ausgesetzt werden dürfen.

Gegen die Zucht folgende Winke: Man nehme gute, ausgewählte Setzlinge, ungefähr 1 Jahr alt, welche jedoch beim Umpflanzen nicht zu lange der Luft ausgesetzt werden dürfen.

Gegen die Zucht folgende Winke: Man nehme gute, ausgewählte Setzlinge, ungefähr 1 Jahr alt, welche jedoch beim Umpflanzen nicht zu lange der Luft ausgesetzt werden dürfen.

Gegen die Zucht folgende Winke: Man nehme gute, ausgewählte Setzlinge, ungefähr 1 Jahr alt, welche jedoch beim Umpflanzen nicht zu lange der Luft ausgesetzt werden dürfen.

Gegen die Zucht folgende Winke: Man nehme gute, ausgewählte Setzlinge, ungefähr 1 Jahr alt, welche jedoch beim Umpflanzen nicht zu lange der Luft ausgesetzt werden dürfen.

Gegen die Zucht folgende Winke: Man nehme gute, ausgewählte Setzlinge, ungefähr 1 Jahr alt, welche jedoch beim Umpflanzen nicht zu lange der Luft ausgesetzt werden dürfen.

Gegen die Zucht folgende Winke: Man nehme gute, ausgewählte Setzlinge, ungefähr 1 Jahr alt, welche jedoch beim Umpflanzen nicht zu lange der Luft ausgesetzt werden dürfen.

Gegen die Zucht folgende Winke: Man nehme gute, ausgewählte Setzlinge, ungefähr 1 Jahr alt, welche jedoch beim Umpflanzen nicht zu lange der Luft ausgesetzt werden dürfen.

Gegen die Zucht folgende Winke: Man nehme gute, ausgewählte Setzlinge, ungefähr 1 Jahr alt, welche jedoch beim Umpflanzen nicht zu lange der Luft ausgesetzt werden dürfen.

Gegen die Zucht folgende Winke: Man nehme gute, ausgewählte Setzlinge, ungefähr 1 Jahr alt, welche jedoch beim Umpflanzen nicht zu lange der Luft ausgesetzt werden dürfen.

Gegen die Zucht folgende Winke: Man nehme gute, ausgewählte Setzlinge, ungefähr 1 Jahr alt, welche jedoch beim Umpflanzen nicht zu lange der Luft ausgesetzt werden dürfen.

Gegen die Zucht folgende Winke: Man nehme gute, ausgewählte Setzlinge, ungefähr 1 Jahr alt, welche jedoch beim Umpflanzen nicht zu lange der Luft ausgesetzt werden dürfen.

Gegen die Zucht folgende Winke: Man nehme gute, ausgewählte Setzlinge, ungefähr 1 Jahr alt, welche jedoch beim Umpflanzen nicht zu lange der Luft ausgesetzt werden dürfen.

Gegen die Zucht folgende Winke: Man nehme gute, ausgewählte Setzlinge, ungefähr 1 Jahr alt, welche jedoch beim Umpflanzen nicht zu lange der Luft ausgesetzt werden dürfen.

Gegen die Zucht folgende Winke: Man nehme gute, ausgewählte Setzlinge, ungefähr 1 Jahr alt, welche jedoch beim Umpflanzen nicht zu lange der Luft ausgesetzt werden dürfen.

Gegen die Zucht folgende Winke: Man nehme gute, ausgewählte Setzlinge, ungefähr 1 Jahr alt, welche jedoch beim Umpflanzen nicht zu lange der Luft ausgesetzt werden dürfen.

Gegen die Zucht folgende Winke: Man nehme gute, ausgewählte Setzlinge, ungefähr 1 Jahr alt, welche jedoch beim Umpflanzen nicht zu lange der Luft ausgesetzt werden dürfen.



